



Eidgenössische Volksinitiative «Stop der Hochpreisinsel – für faire Preise (Fair-Preis-Initiative)»

Eintritt der Bedingung für den Rückzug

Mit Erklärung vom 25. März 2021 gab das Initiativkomitee der Bundeskanzlei davon Kenntnis, dass die eidgenössische Volksinitiative vom 12. Dezember 2017 «Stop der Hochpreisinsel – für faire Preise (Fair-Preis-Initiative)» (BBl 2018 217) vom Initiativkomitee mit der nötigen Mehrheit (BBl 2021 758) bedingt zurückgezogen worden ist.

Der bedingte Rückzug ist nach Artikel 73a Absatz 3 Buchstabe a des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte (SR 161.1) wirksam geworden, weil die Referendumsfrist zum indirekten Gegenvorschlag der Initiative, die Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über Kartelle und andere Wettbewerbsbeschränkungen (Kartellgesetz, KG) am 18. Juli 2021 unbenützt abgelaufen ist (vgl. BBl 2021 757). Der Bundesrat nimmt daher von der Durchführung einer Abstimmung von Volk und Ständen über die Volksinitiative «Stop der Hochpreisinsel – für faire Preise (Fair-Preis-Initiative)» Umgang.

23. Juli 2021

Bundeskanzlei

